

WANZWIL

Die Buchsibahn verschwindet

In Wanzwil ist der Rückbau des ehemaligen SBB-Trassees im Gang. Bald ist von der «Buchsibahn» nichts mehr zu sehen.

Das Gleis ist längst entfernt, und auch die Strassenunterführung am Dorfrand steht seit kurzem nicht mehr. Damit verschwinden in Wanzwil die letzten Zeugen der früheren Buchsibahn. Ein Teil des Trassees ist schon eingeebnet, in nächster Zeit wird auch der Damm abgetragen, der zum Önttäli führte. Der dortige Viadukt bleibt jedoch erhalten.

«Buchsibahn» wurde die ehemalige Zuglinie Herzogenbuchsee-Solothurn genannt. Die Strecke wurde 1992 still gelegt und durch einen Busbetrieb ersetzt. Auf einem Teil des Trassees ist ab 2001 die Ausbaustrecke der Bahn 2000 entstanden (Verbindung der Neubaustrecke mit Solothurn. Diese umfährt Wanzwil in den zwei Wolfacher-Tunnel. **HRH**



Freie Sicht statt Strassenunterführung: Die Bauten der früheren Buchsibahn in Wanzwil werden gegenwärtig abgebrochen und eingeebnet.